

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bibliotheksmanagementsystems (Alma) der Universitätsbibliothek gemäß Art. 13 DS-GVO

Version 1.3 vom 13.01.2023

Anlage 2 zu VVT_UB_016_Alma_v1.3

Stand: 13.01.2023

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Bibliotheksmanagementsystem (Alma) der Universitätsbibliothek Paderborn.

Das Bibliotheksmanagementsystem (Alma) ist die zentrale Verwaltungssoftware zur Steuerung wesentlicher Kernprozesse an der Universitätsbibliothek Paderborn. Dazu gehören alle Prozesse und Transaktionen im Umgang mit gedruckten und elektronischen Medien: von der Erwerbung und Katalogisierung, dem Ressourcenmanagement, der Verwaltung der Daten der Nutzer*innen der Bibliothek im Rahmen der Medienausleihe, der Verlängerung von Ausleihen, der Vormerkung von ausgeliehenen Medien bis zur Durchführung von Gebühren- und Mahnprozessen sowie der Kommunikation mit Nutzenden.

Bei Alma handelt es sich um ein cloudbasiertes Bibliotheksmanagementsystem (CBMS) der israelischen Firma Ex Libris. Im Zuge der Einrichtung einer landesweiten einheitlichen bibliothekarischen Infrastruktur ist Alma als ein gemeinsames CBMS für die NRW-Hochschulen eingeführt worden. Zur Beschaffung eines entsprechenden CBMS wurde ein Konsortium gegründet. Diesem gehören das Land Nordrhein-Westfalen/hbz, 41 Hochschulbibliotheken und ZB MED an. Für die Bereitstellung und das Hosting von Alma ist die Ex Libris (Deutschland) GmbH als Auftragsdatenverarbeiterin zuständig. Dieses findet in einem Rechenzentrum innerhalb der EU (Niederlande) statt. Das Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz) ist u.a. für den Support und die Einzelaufträge verantwortlich.

Mit dieser Datenschutzerklärung kommt die Universität Paderborn ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden: DS-GVO) nach. Hinsichtlich der im Folgenden verwendeten Begriffe, bspw. „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der DS-GVO verwiesen.

Inhalt

1	Kontaktdaten	2
1.1	Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen.....	2
1.2	Vertreter des Verantwortlichen (Betreiber des Systems)	2
1.3	Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten.....	2
2	Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung.....	2
3	Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten	7
4	Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der EU	7

5	Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten	8
6	Betroffenenrechte.....	8
7	Widerspruch der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.....	8
8	Recht auf Beschwerde	8
9	Automatisierte Entscheidungsfindung/Profilbildung.....	8
10	Gültigkeit dieser Datenschutzerklärung	9

1 Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen dieses Verfahrens ist die Universität Paderborn, eine vom Land NRW getragene, rechtsfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch die Präsidentin vertreten.

1.1 Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Universität Paderborn
 Warburger Straße 100
 33098 Paderborn

Telefon: 05251 / 60 – 0

Web: <http://www.uni-paderborn.de>

1.2 Vertreter des Verantwortlichen (Betreiber des Systems)

Universitätsbibliothek Paderborn
 Dr. Dietmar Haubfleisch (Leitender Direktor der Universitätsbibliothek)
 Warburger Str. 100
 33098 Paderborn

Telefon: 05251 60–2048

E-Mail: direktion@ub.uni-paderborn.de

Web: <http://www.uni-paderborn.de>

1.3 Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Universität Paderborn erreichen Sie postalisch unter der oben angegebenen Adresse des Verantwortlichen oder wie folgt:

E-Mail: datenschutz@uni-paderborn.de

Telefon: 05251 / 60 – 4444

Web: <http://www.uni-paderborn.de/datenschutz/>

2 Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im System basiert auf Art. 6 Abs. 1, UAbs. 1 lit. e), Abs. 3 DS- GVO i. V. m. § 3 Abs. 1 des Datenschutzgesetzes NRW (DSG NRW) i. V. m. § 3 Abs. 1, 29, 1,2 des Hochschulgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (HG NRW) i. V. m. den Vorgaben der Benutzungsordnung (BenO) der Universitätsbibliothek Paderborn; für Beschäftigte greift ggf. Art. 88 DS-GVO i. V. m. § 18 Abs. 1 DSG NRW.

Es werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

1. Angaben zur Person (Bibliothekspersonal)

- a. Vorname, Nachname
- b. Primäre Nutzer-ID, Passwort (verschlüsselt)
- c. E-Mail-Adresse
- d. Benutzerrollen (Rechteverwaltung), Katalogisierungsstufe

Betroffene Personen

Bibliothekspersonal

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, damit Bibliothekspersonal mit dem Bibliotheksmanagementsystem arbeiten kann.

Speicherdauer

Die Daten werden mit Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses gelöscht.

2. Angaben zur Person (Bibliotheksnutzer*in)

- a. Stammdaten mit Titel, Adressdaten, Geburtsdatum, Geschlecht
- b. Kontaktinformationen mit E-Mail-Adresse und Telefonnummer
- c. Primäre Nutzer-ID, Passwort (verschlüsselt)
- d. Weitere Kennungen für Hochschulangehörige
- e. Bibliotheksausweisnummer
- f. Technische Merkmale mit Nutzer*innengruppe, Status, Ablaufdatum, Statistikategorien, Sperren, etc.
- g. Notizen, Dateianhänge

Betroffene Personen

Alle Nutzer*innen der Bibliothek

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um Nutzer*innen der Bibliothek die Dienste der Bibliothek zur Verfügung stellen zu können.

Speicherdauer

Daten von Personen, die ihren Status als Mitarbeitende der Universität Paderborn verlieren, werden ein Jahr nach Statusverlust gelöscht, wenn das jeweilige Bibliothekskonto keine Belastungen mehr aufweist. Diese Frist ist erforderlich, da sich vielfach ausgeschiedene Mitarbeiter*innen/Lehrbeauftragte noch innerhalb dieser Frist melden und einen Anschlussvertrag als Mitarbeitende oder Lehrbeauftragte erhalten oder als externe Nutzer*innen einen Bibliotheksausweis beantragen.

Daten von Personen, die ihren Status als Studierende der Universität Paderborn verlieren, werden innerhalb einer Woche nach Exmatrikulation gelöscht, wenn das jeweilige Bibliothekskonto keine Belastungen mehr aufweist.

Daten von externen Nutzer*innen werden gelöscht, wenn diese Personen innerhalb eines Jahres nach Ablauf ihres Bibliothekskontos (die Konten der externen Nutzer*innen sind auf 5 Jahre befristet) keine erneute Aktivierung ihres Bibliothekskontos veranlasst haben und das jeweilige Bibliothekskonto keine Belastungen mehr aufweist.

3. Gebühren und Zahlungen

- a. Person, für die Gebühren angefallen sind / die Zahlungen geleistet hat (Verknüpfung zu einem Datensatz einer Person aus 2)
- b. Höhe der Gebühr / Zahlung
- c. Zeitpunkt der Gebühr / Zahlung
- d. Medium (im Fall von Säumnisgebühren wegen überzogener Leihfristen)

Betroffene Personen

Nutzer*innen der Bibliothek, bei denen Gebühren angefallen sind oder die Gebühren bezahlt haben.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um Gebührenvorgänge verwalten zu können.

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden durch einen automatischen Prozess nach Abschluss des Vorgangs nach 180 Tagen anonymisiert.

4. Vormerkungen

- a. Person, die eine Vormerkung getätigt hat (Verknüpfung zu einem Datensatz einer Person aus 2)
- b. Medium
- c. Technische Merkmale wie Zeitpunkt der Vormerkung

Betroffene Personen

Nutzer*innen der Bibliothek, die eine Vormerkung auf ein Medium erstellt haben.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um Nutzer*innen die Möglichkeit zu geben, Medien vorzumerken.

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden durch einen automatischen Prozess nach Abschluss des Vorgangs nach 180 Tagen anonymisiert.

5. Ausleihen

- a. Person, die eine Ausleihe/Rückgabe getätigt hat (Verknüpfung zu einem Datensatz einer Person aus 2)
- b. Medium
- c. Technische Merkmale wie Zeitpunkt der Ausleihe/Rückgabe und Leihfrist

Betroffene Personen

Nutzer*innen der Bibliothek, die ein Medium entliehen haben.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um Nutzer*innen die Möglichkeit zu geben, Medien in der Bibliothek auszuleihen und zurückzugeben.

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden durch einen automatischen Prozess nach Abschluss des Vorgangs nach 180 Tagen anonymisiert.

6. Fernleihbestellungen

- a. Person, die eine Fernleihbestellung getätigt hat (Verknüpfung zu einem Datensatz einer Person aus 2)

- b. Medium

Betroffene Personen

Nutzer*innen der Bibliothek, die eine Fernleihbestellung aufgegeben haben.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um Nutzerinnen und Nutzern die Möglichkeit zu geben, Fernleihbestellungen aufzugeben.

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden durch einen automatischen Prozess nach Abschluss des Vorgangs nach 180 Tagen anonymisiert.

7. Erwerbungsanschlag

- a. Person, die einen genehmigten Erwerbungsanschlag getätigt hat (Verknüpfung zu einem Datensatz einer Person aus 2)
- b. Erwerbungsdaten

Betroffene Personen

Nutzer*innen der Bibliothek, die einen genehmigten Erwerbungsanschlag aufgegeben haben und das Medium nach Lieferung direkt ausleihen möchten.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um Nutzer*innen die Möglichkeit zu geben, Erwerbungsanschläge einzureichen und das erworbene Medium nach Lieferung direkt ausleihen zu können.

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden durch einen automatischen Prozess nach Abschluss des Vorgangs nach 180 Tagen anonymisiert.

8. Erwerbungsdaten

- a. Bestellungen, Mahnungen
- b. Kommunikationsdaten mit dem Lieferanten

Betroffene Personen

Bibliothekspersonal, das mit der Erwerbung von Medien beauftragt ist und ggf. Personen beim Lieferanten.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um Erwerbungsverfahren durchführen zu können.

Speicherdauer

Daten mit Personenbezug werden innerhalb einer Woche nach Beendigung der Zusammenarbeit mit einem Lieferanten gelöscht.

9. Lieferantendaten

- a. Stammdaten: Ansprechpartner*in mit Adress- und Kontaktdaten
- b. Kontoverbindungen
- c. Identifikationsnummern
- d. EDI Kennungen

Betroffene Personen

Lieferanten (in der Regel handelt es sich hier um Daten von juristischen Personen, in Einzelfällen können Namen und E-Mail-Adressen von persönlichen Ansprechpartner*innen enthalten sein).

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um Erwerbungsverfahren durchführen zu können.

Speicherdauer

Daten mit Personenbezug werden innerhalb einer Woche nach Beendigung der Zusammenarbeit mit einem Lieferanten gelöscht.

10. E-Mail-Benachrichtigungen

- a. E-Mail-Adresse des*der Empfängers*in
- b. E-Mail-Text mit Informationen z.B. zu Ausleihe, Rückgabe, Mahnungen, Gebühren, Bereitstellungen etc.

Betroffene Personen

Bibliothekspersonal und alle Nutzer*innen der Bibliothek, die vom System eine E-Mail bekommen.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um die vom System verschickten Informationen nachhalten zu können und diese im Sinne der Nutzer*innen bei Bedarf nochmals versenden zu können oder im Bedarfsfalle nachweisen zu können, welche Mitteilungen erfolgten.

Speicherdauer

Diese Daten werden durch einen automatischen Prozess in Alma nach 180 Tagen gelöscht.

11. Bearbeitungshistorie

- a. Primäre Nutzer-ID (aus 1)
- b. Datensatz, der geändert wurde
- c. Was am Datensatz geändert wurde

Betroffene Personen

Bibliothekspersonal.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

Speicherdauer

Diese Daten werden gelöscht, wenn das dazugehörige Benutzerkonto gelöscht wird.

12. Statistikdaten**Betroffene Personen**

Bibliothekspersonal und alle Nutzer*innen der Bibliothek.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

Speicherdauer

Daten mit Personenbezug werden aus den Statistiken innerhalb von 24 Stunden gelöscht, sobald die Quelldaten gelöscht wurden.

13. Log-Daten

- a. Primäre Nutzer-ID (aus 1 oder 2)
- b. Informationen zum geöffneten, erstellten, bearbeiteten oder gelöschten Datensatz bzw. Informationen zum ausgelösten Systemevent

Betroffene Personen

Bibliothekspersonal und alle Nutzer*innen der Bibliothek.

Zweck

Diese Daten werden verarbeitet, um einen ordnungsgemäßen Betrieb des Bibliothekssystems zu gewährleisten.

Speicherdauer

Die Daten werden anonymisiert gespeichert, so dass durch UB Personal kein Bezug zu Personen hergestellt werden kann. Die Daten werden jedoch durch den Systembetreiber in einer nicht anonymisierten Form vorgehalten, so dass im Fall eines Sicherheitsvorfalls die Vorgaben aus §32 DS-GVO erfüllt werden können. Diese Daten werden nach drei Jahren gelöscht.

3 Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, die im Rahmen dieses Verfahrens von der Universität Paderborn verarbeitet werden, übermittelt die Universität Paderborn, vorbehaltlich der nachstehend beschriebenen Datenverarbeitung, grundsätzlich nicht an Dritte. In Einzelfällen kann eine Übermittlung auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen, zum Beispiel eine Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden zur Aufklärung von Straftaten im Rahmen der Regelungen der Strafprozessordnung (StPO) oder zwecks Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen bei Urheberrechtsverletzungen. Sofern (technische) Dienstleister Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies im Bedarfsfall auf Grundlage eines Vertrags gemäß Art. 28 DS-GVO. Für Datenverarbeitungen, die mit anderen Verantwortlichen stattfinden, geschieht dies im Bedarfsfall auf Grundlage einer Vereinbarung gemäß Art. 26 DS-GVO. Innerhalb der Universität Paderborn erhalten nur diejenigen Stellen und Beschäftigten ihre personenbezogenen Daten, wenn diese befugt sind und sie diese zur Erfüllung der o. g. Zwecke benötigen.

Die Daten werden an folgende Empfänger außerhalb der Hochschule übermittelt:

- im Rahmen einer Auftragsverarbeitung (Hosting & Support) an das Konsortium Cloudbasiertes Bibliotheksmanagementsystem vertreten durch das Hochschulbibliothekszenrum (hbz) des Landes Nordrhein-Westfalen,
- im Rahmen einer Unterauftragsverarbeitung (Support & Einzelaufträge) an das Hochschulbibliothekszenrum (hbz) des Landes Nordrhein-Westfalen,
- im Rahmen einer Unterauftragsverarbeitung (Bereitstellung & Hosting) an die Ex Libris (Deutschland) GmbH.

4 Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der EU

Die personenbezogenen Daten werden wie beschrieben durch die unter Punkt 3 genannten Empfänger innerhalb der EU verarbeitet. Vertragspartnerin für die Bereitstellung und das Hosting des Systems ist die Ex Libris (Deutschland) GmbH. Das Hosting erfolgt vertragsgemäß in einem Rechenzentrum in den Niederlanden.

Im Zuge von tiefgreifenden Wartungs- oder Supportarbeiten ist es ggf. möglich, dass Beschäftigte der Muttergesellschaft der Ex Libris (Deutschland) GmbH mit Sitz in Israel, Zugriff auf die Systeme und damit

auch möglicherweise auf personenbezogene Daten nehmen. Dies stellt eine Drittlandübermittlung dar, die im Rahmen der Auftragsverarbeitung aber gemäß Art. 45 Abs. 3 DS-GVO zulässig ist, weil für Israel ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission existiert.

5 Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen dieses Verfahrens an der Universität Paderborn verarbeiten, werden grundsätzlich gelöscht, sobald sie nicht mehr für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, benötigt werden. Die konkrete Speicherdauer der jeweiligen Daten ist in den Punkten in Abschnitt 2 beschrieben.

6 Betroffenenrechte

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die DS-GVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO, § 12 DSG NRW;
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen nach Maßgabe des Art. 16 DS-GVO;
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 DS-GVO, § 10 DSG NRW;
- das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 DS-GVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.

7 Widerspruch der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO erfolgt, Widerspruch nach Maßgabe des Art. 21 DS-GVO einzulegen. Das Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO gegenüber einer öffentlichen Stelle besteht nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (§ 14 DSG NRW). Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DS-GVO Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@uni-paderborn.de.

8 Recht auf Beschwerde

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 DS-GVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt; zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen

Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

9 Automatisierte Entscheidungsfindung/Profilbildung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling gemäß Art. 22 DS-GVO statt.

10 Gültigkeit dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzerklärung gilt in der jeweils zuletzt durch die Universität Paderborn veröffentlichten Fassung. Bitte beachten Sie daher die aktuelle Versionsnummer der Datenschutzerklärung.